

Tripsdrill-Ausflug war wieder „runde Sache“

Einmal im Jahr heißt es für die Bewohnerinnen und Bewohner der Betreuten Wohnanlagen (BAW) aus Brackenheim: „Auf nach Tripsdrill“. Und so nutzten die Menschen vom Amalienhof, vom Gartenhof und von der Wohnanlage Veile wieder die Gelegenheit, am 2. Mai durch den Erlebnispark bei Cleeborn zu schlendern und sich einen schönen Tag zu machen.



Der überwiegende Teil der knapp 30-köpfigen Gruppe reiste mit dem Linienbus an und wurde von den Hausleiterinnen der Diakonie-Sozialstation begleitet. Weitere Besucher zogen es vor, mit ihren Privat-Pkw zu kommen, um so auch ihre fahrbaren Untersätze besser transportieren zu können.



Nach dem obligatorischen Gruppenfoto-Termin „zerstreuten“ sich die Ausflügler im Erlebnispark – und waren natürlich pünktlich wieder beisammen, als es zum gemeinsamen Essen im Park ging.



Beim Bummel durch den Erlebnispark bestaunten die BAWler in erster Linie die toll blühende Frühjahrspracht, machten aber von den „Fahrgeschäften“ nicht Halt und ließen sich von den Hochzeitskutschen, den Windwägelchen und anderen seniorengerechten Einrichtungen herumfahren.

Kurz gesagt: das Wetter hat von Anfang bis Schluss gepasst, das gemeinsame Erlebnis im gleichnamigen Park war wieder einmal eine beliebte Abwechslung vom Alltag – und so muss man sich nicht wundern, wenn bei den Planungen für das kommende Jahr wieder „Ausflug nach Tripsdrill“ einen hohen Stellenwert hat.